

REICHENBACHIA

STAATLICHES MUSEUM FÜR TIERKUNDE IN DRESDEN

Bd. 8

Ausgegeben 21. Juni 1967

Nr. 17

Platycleis (Montana) montana milae nov. ssp. aus Srbija

(Tettigoniidae, Saltatoria)

mit 10 Figuren

ŽIVKO R. ADAMOVIĆ

Beograd

Mittelgroß. Ockerbräunlich. Scheitel sowie Oberseite des Pronotum bräunlich marmoriert. Schläfen hinter den Augen dunkel, mit hellem Zügelstreifen. Pronotum dorsal flach, hinten fein gekielt; die Seitenkanten nach vorn wenig konvergierend. Seitenloben des Pronotum braun bis dunkelbraun, ventral und hinten mit scharf begrenzten hellen Randstreifen. Pronotum und Hinterfemora manchmal grünlich. Elytren das Abdomen überragend, aber die Hinterknie nicht erreichend, mit einer braunen Fleckenreihe und hellen Queradern im Radialfeld. Hinterfemora im verbreiterten Basalteil mit einem schmalen dunkelbraunen Längsstreifen. Abdomen gelblich, seitlich mit breiten dunkelbraunen Flecken. Sternite einfarbig.

Männchen Analtergit schmal rundlich ausgeschnitten, mit breit gerundeten Endloben. Cerci mit nahe der Basis gelegenen und nach vorn gekrümmtem Medialzahn. Subgenitalplatte hinten leicht bogig ausgerandet. Styli die Cerci überragend. Epiphallus mit schlanken, geraden, fein bedornten Schenkeln und langen, schlanken, leicht gebogenen Basen. Schenkel mit langem, leicht gebogenem Mediobasalfortsatz.

Weibchen Ovipositor lang und schlank, leicht aufgebogen; hellocker, nur gegen die Spitze verdunkelt und mit geschwärzter Dorsalkante. Subgenitalplatte breit, quer, glatt.

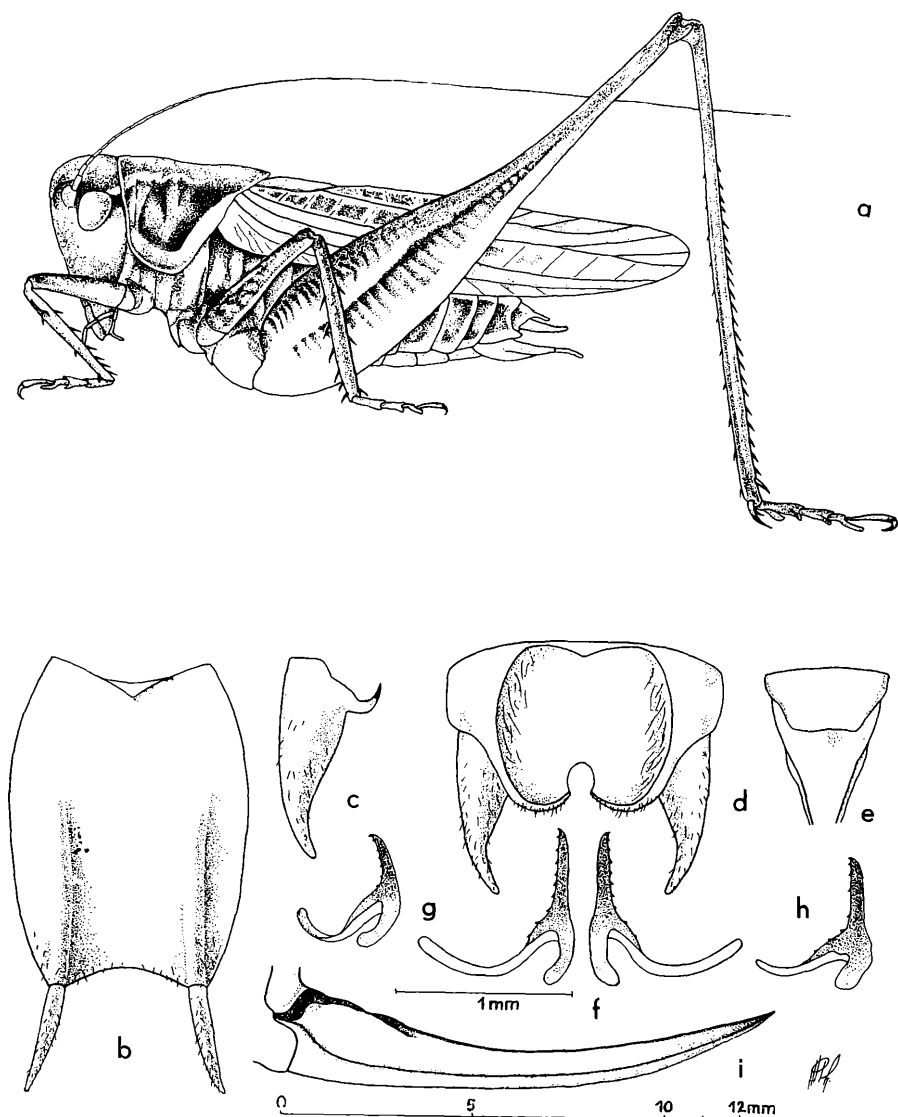
♂ — Körper 17,0–19,5 mm (M. 18,5 mm); Pronotum 4,6–5,2 mm (M. 4,8 mm); Elytra 15,0–16,8 mm (M. 15,7 mm); Hinterfemora 17,5–19,0 mm (M. 18,2 mm).

♀ — Körper 16,0–19,5 mm (M. 17,9 mm); Pronotum 4,7–5,1 mm (M. 4,9 mm); Elytra 15,5–18,0 mm (M. 16,8 mm); Hinterfemora 19,2–20,8 mm (M. 19,9 mm); Ovipositor 11,5–13,4 mm (M. 12,7 mm).

Material Holotyp, Allotyp und neunzehn Paratypen (7 ♂♂ und 12 ♀♀) befinden sich in der Sammlung des Naturhistorischen Museums, Beograd.

Terra typica Deliblatski Pesak, Banat, Srbija; in Sandsteppen, wo diese Subspecies im Juli 1965 und 1966 vom Autor gesammelt wurde.

Ich benenne diese neue Unterart zu Ehren meiner Frau.



Platycleis (Montana) montana milae nov. ssp.: a Männchen, b Subgenitalplatte ♂, c linker Cercus ♂, d Analtergit ♂, e Subgenitalplatte ♀, f Epiphallus, g linker Teil vom Epiphallus (dasselbe Exemplar) im schrägen Profil, h linker Teil vom Epiphallus (anderes Exemplar), i Ovipositor (Original).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Reichenbachia](#)

Jahr/Year: 1966-1968

Band/Volume: [8](#)

Autor(en)/Author(s): Adamovic Zivko R.

Artikel/Article: [Platycleis \(Montana\) montana milae nov. ssp. aus Srbija \(Tettigoniidae, Saltatoria\) 127-128](#)